



Luftkurort
Tambach-
Dietharz



Der Stadtkurier

Amtsblatt der Stadt
Tambach-Dietharz

Jahrgang 32

Freitag, den 18. März 2022

Nummer 3

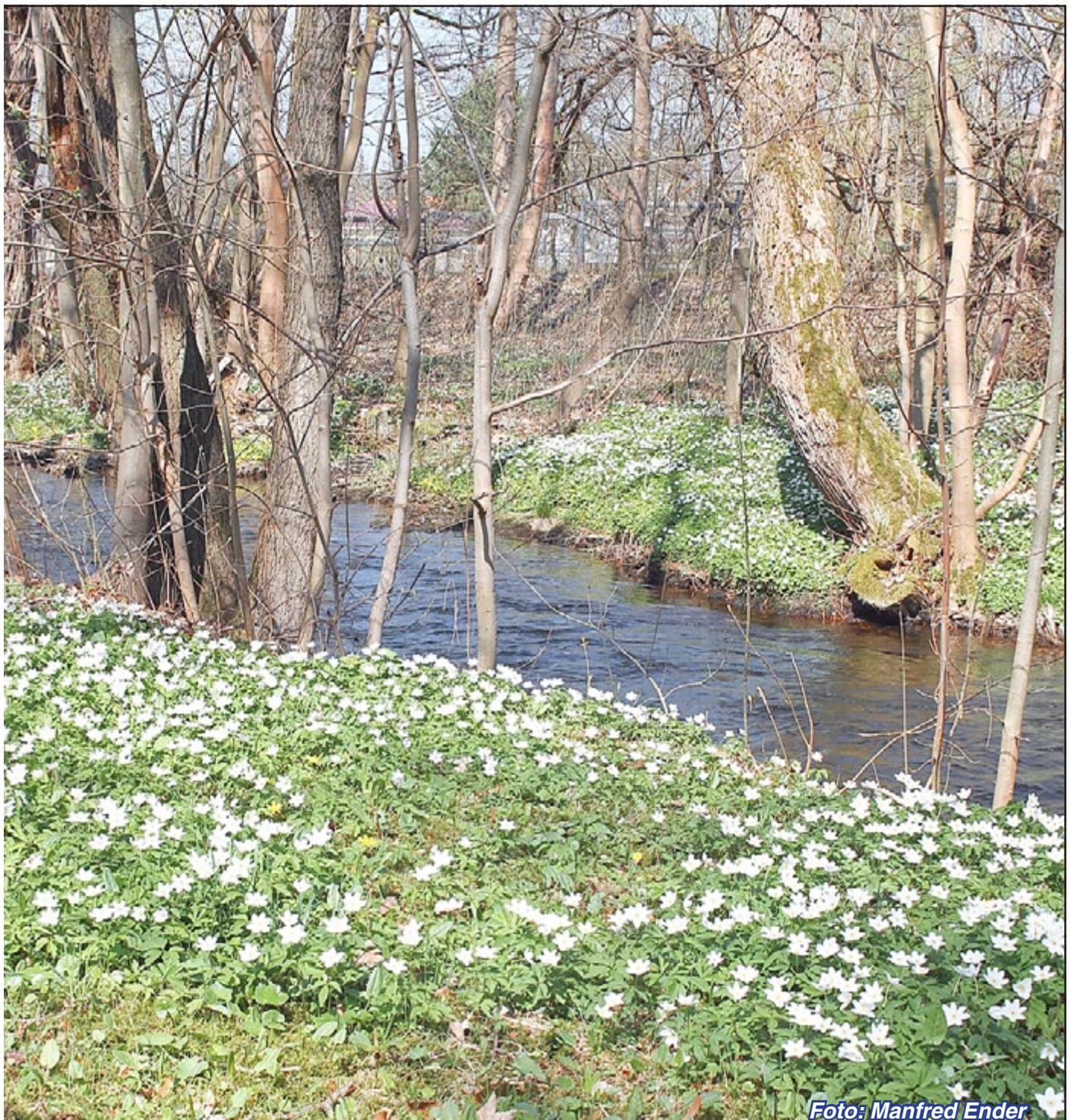


Foto: Manfred Ender

Was gibt es Neues im Städtchen?

Endlich März, endlich Frühling! Beim Erscheinen dieses Amtsblattes ist der Winter 2021/2022 meteorologisch und nahezu auch kalendarisch Geschichte. Wie schon in den letzten Jahren war auch dieser Winter überdurchschnittlich warm, was insbesondere die Waldbesitzer zu spüren bekommen haben. Auch wenn man am Rennsteig auf geloipten Pisten sehr lange gut Ski fahren konnte, war eine Holzabfuhr über gefrorenen Boden erst Ende Februar/Anfang März möglich und dann auch nur überwiegend in der Nacht. Hinzu kam viel Regen im Januar und Februar. Zerfahrene Waldwege mit Schlamm und allem was dazu gehört waren das Resultat. Alle Waldbesitzer haben mir versichert, dass die Wege nach Abschluss der Arbeiten wiederhergestellt werden. Jetzt freuen wir uns über sonnige Tage, welche auch zunehmend wärmer werden. Schließlich war Thüringen im Januar 2022 das sonnenscheinärmste Bundesland.

In der Woche vom 14. - 20. Februar hatte unsere Freiwillige Feuerwehr gleich mehrere Einsätze. Am Montagmorgen rückten die Kammeraden wegen eines Zimmerbrandes in der Waldstraße aus, welcher sich als Vollbrand einer ganzen Wohnung im 2. OG herausstellte. Zum Glück blieben alle Bewohner unversehrt und der Brand konnte schnell unter Kontrolle gebracht werden. Leider war dies nur mit sehr viel Löschwasser möglich, so dass das Haus bis auf unbestimmte Zeit unbewohnbar sein wird. Insgesamt dauerte der Einsatz 10 Stunden. Das neu angeschaffte HLF 10 kam erstmals zum Einsatz und erfüllte die Erwartungen voll und ganz. Unterstützt wurde unsere Feuerwehr von Einsatzkräften aus Catterfeld, Georgenthal, Nauendorf, Ohrdruf, Schönau v.d.W./Wipperoda, Leina und Gospiteroda. Hinzu kommen bei solch einem Einsatz der Kreisbrandinspektor, der Einsatzleitdienst des Landkreises Gotha, der Rettungsdienst, der Leitende Notarzt, die Polizei und am Ende das Feuerwehrtechnische Zentrum. Herzlichen Dank an alle Einsatzkräfte! Vielen Dank auch an die Fa. Jahn, welche sich umgehend um die Unterbringung und Versorgung der Bewohner des Brandhauses gekümmert hat!

Neben dem Brandeinsatz hatten unsere Kammeraden in der dritten Februarwoche noch weitere 6 Einsätze, die im Wesentlichen auf umgestürzte Bäume zurückzuführen sind, welche den beiden Sturmnächten zum Opfer fielen. Zum Glück gab es auch hier nur Sachschaden und alle Wege sowie Straßen konnten in kurzer Zeit wieder freigeschnitten werden. Nicht nachvollziehbar ist in diesem Zusammenhang das Verhalten einiger Passanten, welche Absperrungen und Hinweise ignorieren und sich in Lebensgefahr bringen. Das gilt für Straßen und Wege wie auch im Wald – es sperrt keiner etwas aus Eigennutz ab! Letztlich geht es immer um die Gefahrenabwehr! Vielen Dank auch an alle, die bei den benannten weiteren Einsätzen aktiv waren! Für unsere Feuerwehr war diese Woche sicherlich wie eine Berufsfeuerwehrwoche!

Die beiden Winterstürme der 7. Kalenderwoche haben nicht nur unsere Feuerwehr beschäftigt, sondern werden auch für die Waldbesitzer und Waldbenutzer einige Nachwirkungen haben. Allein im Stadtwald hat der Sturm ca. 500 Festmeter Bruch- und Wurffholz verursacht, welches nunmehr aufgearbeitet und aus dem Wald herausgebracht werden muss. Das Ganze steht nicht nur im Stadtwald im Wettlauf mit der neuen Borkenkäferpopulation. Es wird also in den kommenden Wochen zu vermehrten Aufarbeitungsaktivitäten im Wald kommen. Bis zur Aufarbeitung sind Bereiche im Wald als gefährlich einzuordnen und eventuell auch schwer begehbar. Ein Beispiel dafür ist das Mardersbach. Sämtliche Waldbenutzer werden daher um Vorsicht, Nachsicht und Umsicht gebeten. Achten Sie bitte auf Beschilderungen und Absperrbänder!

Um unserem Stadtwald wieder auf die Sprünge zu helfen, ist für den 23. April eine Pflanzaktion geplant, bei welcher 700 Rotbuchen und 33 Vogelkirschen eingepflanzt werden. Bekanntlich hat

unser Wald in den letzten Jahren durch Klimaeinflüsse und Käferbefall erheblich gelitten. Die Pflanzung soll zum Erhalt unseres städtischen Waldes dienen. Gesucht werden jede Menge freiwillige Helfer. Wer also Lust und Zeit hat, sollte sich den 23. April, 9.00 Uhr, Treffpunkt Kurhauswiese, schonmal vormerken oder noch besser, seine Teilnahme im Sekretariat des Bürgermeisters zusagen.

Wie bereits in der letzten Ausgabe mitgeteilt, plant die Telekom in Tambach-Dietharz den kompletten Glasfaserausbau durch ihre Tochterfirma, die GlasfaserPlus GmbH. Die dazu gehörige gemeinsame Erklärung wurde am 16. Februar unterzeichnet. Bei der Zusammenkunft wurden weitere Einzelheiten besprochen. Danach werden in diesem Jahr Vor- und Planungsarbeiten durchgeführt. Der eigentliche Ausbau soll nun komplett in 2023 stattfinden. Für die Verlegung der Glasfaserleitungen werden vorhandene Leerrohre genutzt. Wo dies nicht möglich ist, erfolgt eine „minimalinvasive“ Verlegung, d.h., es sollen möglichst keine tiefen Gräben geschachtet werden. Vielmehr sollen Oberflächen lediglich geschlitzt werden bzw. eine Verlegung im unbefestigten Bereich den Vorzug erhalten. Ein Anschluss an das Glasfasernetz mit seinen Vorzügen bei der Übertragungsgeschwindigkeit erfordert einen Anschluss bis ins Haus. Dies wird für jeden Anschluss im kommenden Jahr **kostenlos** geschehen. Wer keinen Anschluss möchte, bekommt eine Vorverlegung an die Grundstücksgrenze und hat so die Möglichkeit eines späteren Anschlusses. Dieser wird dann allerdings etwas kosten. Zurzeit sind dies knapp 800 €. Der Anschluss an das Glasfasernetz ist übrigens nicht an einen Anbiertvertrag mit der Telekom gebunden. Ähnlich wie bei Strom und Gas besteht hier Wahlfreiheit.

Am 16. Februar haben wir die Eingangsbestätigung der Kommunalaufsicht beim Landratsamt Gotha für den Stadthaushalt 2022 erhalten. Da dieser keine genehmigungspflichtigen Teile enthält, wird der Haushalt in diesem Amtsblatt verkündet und entfaltet damit seine Gültigkeit. Es endet damit die vorläufige Haushaltsführung und wir können nunmehr mit der Umsetzung der geplanten Vorhaben beginnen. Mit großer Wahrscheinlichkeit wird es in diesem Jahr einen Nachtragshaushalt geben. Derzeit bereiten wir zusammen mit der Thüringer Aufbaubank (TAB) den Kindergartenneubau vor. Dabei geht es zunächst um eine Bedarfsermittlung, Machbarkeitsstudie und Wirtschaftlichkeitsuntersuchung. Betrachtet werden also die nötige Größe, die verschiedenen Standorte und die Umsetzbarkeit. Die TAB wird uns auch bei der Fördermittelakquise unterstützen. Eine Beschlussfassung im Stadtrat soll spätestens unmittelbar nach den Sommerferien erfolgen.

Zur Planung der Umgestaltung im Kurpark hat unser Stadtrat am 23. Februar vor Ort getagt. Es wurden nochmals Einzelheiten besprochen, welche in die Planung einfließen werden. Weiterhin gibt es ergänzend einen Ortstermin mit einem Akustiksachverständigen, um beim Ersatz für den Musikpavillon richtig vorzugehen.

Für den Ausbau der Gallbergstraße liegen die Pläne vor und wurden dem Bauausschuss vorgelegt. Der Baubeginn ist für Mitte Mai geplant. Vorab wird es eine Anwohnerversammlung geben. Es soll bis 2023 gebaut werden. Die Baustellenbrücke zwischen dem Ende der Mühlenstraße und der Oberhofer Straße wird Ende März zurückgebaut.

Nachdem uns seitens der Regierenden in Berlin und Erfurt für den 20. März versprochen wurde, dass nahezu alle einschränkenden Regelungen im Hinblick auf die Corona-Pandemie aufgehoben werden, ist unsere Tourist-Information eifrig dabei, alle für 2022 geplanten Veranstaltungen vorzubereiten.

Neben den bekannten Highlights Talsperrenkonzerte, Mittelalterfest und Rafting sowie den kleineren Veranstaltungen sollen auch Formate aus der Corona-Zeit, wie die Halloweenparty, fortgeführt werden. Hinzu kommen die Veranstaltung der Fußballer, auf welche ich schon im letzten Blättchen aufmerksam gemacht habe, am 11. und 12. Juni eine Feier zum 100-jährigen Jubiläum der Fa. EJOT sowie das Sommerfest des TFC am 2. und 3. September. Bleibt zu hoffen, dass es bei der versprochenen Öffnung bleibt.

Die mediale Berichterstattung zur Corona-Pandemie ist seit dem 24. Februar zurückgedrängt. An diesem Tag sind russische Truppen in der Ukraine einmarschiert. Bekannte Folge ist eine Flüchtlingswelle, welche in nicht abschätzbarem Umfang letztlich auch bei uns ankommen wird. Es sind daher auch noch viele Fragen offen. Die Zuständigkeit für die Verteilung der Schutzsuchenden liegt aus unserer Sicht bei der Kreisverwaltung. Unbenommen bleiben private Initiativen, welche auch schon stattgefunden haben. Bei Redaktionsschluss für dieses Amtsblatt haben in unserer Stadt 23 Ukrainer Zuflucht gefunden. Ich danke denjenigen, welche hierfür Wohnraum zur Verfügung gestellt und Inventar beschafft haben! Zur weiteren Vorgehensweise schlage ich vor, dass bei bestehenden Fragen, Rücksprache mit mir oder dem Hauptamt der Stadtverwaltung gehalten werden kann. Dies schließt etwaige Hilfsangebote ein. Wir würden hier gern im Rahmen des Möglichen koordinieren.

Unsere Bergwacht wünscht sich für den Erhalt und die Verbesserung ihrer Einsatzbereitschaft eine Einsatzwache. Vordergrund geht es dabei um die Unterbringung des vorhandenen Einsatzfahrzeuges und eines in nächster Zukunft vom Freistaat Thüringen in Aussicht gestellten weiteren Fahrzeuges. Gleichzeitig sollen Räumlichkeiten zum Umkleiden, zur Materiallagerung und zur Ausbildung entstehen. Dies kann das bisher von der Stadt zur Verfügung gestellte Objekt hinter der Sparkasse nicht leisten. Der von Gesetzes wegen für die Gefahrenabwehr

zuständige Landkreis sieht sich nicht in der Lage, ein solches Objekt in Tambach-Dietharz bereit zu stellen. Unsere Bergwacht versucht nunmehr in Eigenregie Fördermittel und Spenden zu beschaffen. Außerdem soll es Eigenleistungen geben. Wegen der Wichtigkeit der zu erfüllenden Aufgaben, wird die Stadt Tambach-Dietharz das Grundstück zur Verfügung stellen. Gebaut werden soll am Ende der Freifläche für Übungen der Feuerwehr, welche sich an das Feuerwehrgerätehaus anschließt.

Nachdem uns bereits vor geraumer Zeit durch neu gefasste Datenschutzbestimmungen auferlegt wurde, nicht mehr jeden Geburtstag ab einem bestimmten Alter im Amtsblatt abzudrucken, gibt es nunmehr ein Schreiben des Thüringer Datenschutzbeauftragten, in welchem festgestellt wird, dass auch die zuletzt abgedruckten Alters- und Ehejubiläen nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Jubilare zulässig sind. Wer also künftig noch im Blättchen genannt werden möchte, muss mittels des in dieser Ausgabe beigefügten Formulars seine Zustimmung erteilen. Allen anderen Jubilaren kann ich im Amtsblatt künftig nur noch einen allgemeinen Gruß zukommen lassen. Unabhängig davon werde ich, soweit gewünscht und die angekündigte Aufhebung der Corona-Regeln tatsächlich erfolgt, den Besuch der Jubilare ab dem 21. März auch wieder aufnehmen. Ebenso beabsichtige ich auch, den eingeschränkte Besucherverkehr für das Rathaus ab dem 21. März aufzuheben.

Zum Schluss möchte ich auf die demnächst anstehenden Veranstaltungen hinweisen. Unser Frühjahrsputz findet am 9. April statt. Ich werbe um rege Teilnahme. Das Maifeuer findet wegen des Termins für die Jugendweihe am Freitag, den 29. April, ab 18 Uhr, am Schützenhaus statt. Das Maibaumsetzen ist wie gewohnt für den 1. Mai, 14 Uhr, geplant.

**Marco Schütz
Bürgermeister**

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Beschluss Nr. 001/20/2022 des Stadtrates vom 26.01.2022

Haushaltssatzung der Stadt Tambach-Dietharz für das Haushaltsjahr 2022

Der Stadtrat beschließt die der Beschlussvorlage beigefügte Haushaltssatzung der Stadt Tambach-Dietharz für das Haushaltsjahr 2022 einschließlich der dazugehörigen Anlagen.
 Gesamtzahl der Mitglieder: 17
 Anwesend: 15
 Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmresultat:

15 Ja-Stimmen 0 Gegenstimmen 0 Enthaltungen

**gez. Schütz
Bürgermeister**

Siegel

Haushaltssatzung der Stadt Tambach-Dietharz für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund § 55 ff. der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 23. März 2021 (GVBl. S. 115), erlässt die Stadt Tambach-Dietharz folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der in der Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird hiermit festgesetzt; er schließt im

Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 6.347.700 €
und im

Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.377.400 €
ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen (VE) im Vermögenshaushalt werden in Höhe von insgesamt 143.100 € festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für die nachstehenden Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|---------------------------------------------------------|--|----------|
| 1. Grundsteuer | | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) | | 296 v.H. |
| b) für die Grundstücke (B) | | 400 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer | | 420 v.H. |

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 1.050.000 € festgesetzt.

§ 6

Es gilt der vom Stadtrat am 26.01.2022 beschlossene Stellenplan.

§ 7

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2022 in Kraft.

Tambach-Dietharz, den 16.02.2022

Stadt Tambach-Dietharz

gez. Schütz
Bürgermeister

- Siegel -

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Tambach-Dietharz für das Haushaltsjahr 2022

Die Haushaltssatzung der Stadt Tambach-Dietharz für das Haushaltsjahr 2022 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde vom Stadtrat in öffentlicher Sitzung beraten und in der 20. Tagung des Stadtrates am 26.01.2022 beschlossen (Beschluss über die Haushaltssatzung Nr. 001/20/2022 und Beschluss über den Finanzplan 2021 - 2025 Nr. 002/20/2022).

Gemäß § 21 Abs. 3 der Thüringer Kommunalordnung wurde die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen der Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 31.01.2022 vorgelegt.

Die Eingangsbestätigung erfolgte mit Schreiben des Landrates vom 11.02.2022, mit Posteingang vom 16.02.2022.

Genehmigungspflichtige Bestandteile sind in der Haushaltssatzung nicht enthalten.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 liegen in der Zeit vom 31.03.2022 - 04.04.2022 während der Dienstzeiten in der Stadtverwaltung, Burgstallstraße 31a, Zimmer 28, öffentlich aus.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit der Einsichtnahme bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2022. Die Einsichtnahme ist während der Dienstzeiten im Zimmer 28 der Stadtverwaltung möglich.

Aufgrund der Einschränkungen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie bitten wir um telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 036252 344-18 und um Einhaltung der allgemeinen Schutzmaßnahmen.

Tambach-Dietharz, den 17.02.2022

gez. Schütz
Bürgermeister

Beschluss Nr. 002/20/2022 des Stadtrates vom 26.01.2022

Finanzplan der Stadt Tambach-Dietharz für die Jahre 2021 - 2025

Der Stadtrat beschließt den mit der Haushaltsplanung 2022 fortgeschriebenen Finanzplan der Stadt Tambach-Dietharz für die Jahre 2021 - 2025.

Gesamtzahl der Mitglieder: 17

Anwesend: 15

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

15 Ja-Stimmen 0 Gegenstimmen 0 Enthaltungen

gez. Schütz
Bürgermeister

Siegel

Bekanntmachung der Grundsteuer

mittels Allgemeinverfügung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG)

Nach § 27 Abs. 3 GrStG vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), ist es möglich, für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, die Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung festzusetzen.

1.

Der Stadtrat der Stadt Tambach-Dietharz hat in seiner 20. Tagung am 26.01.2022 mit Beschluss der Haushaltssatzung 2022 die Hebesätze für die Grundsteuer A auf 296 v. H. und für die Grundsteuer B auf 400 v. H. für das Kalenderjahr 2022 festgesetzt.

Gegenüber dem Kalenderjahr 2021 ist damit keine Veränderung eingetreten, sodass auf die Erteilung von Grundsteuerjahresbescheiden für das Kalenderjahr 2022 verzichtet wird.

Für diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Meßbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert hat, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des GrStG vom 07.08.1973, die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2022 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2021 veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer wird mit den in den zuletzt erteilten Steuerbescheiden festgesetzten Beträgen fällig. Die Steuern sind bis zu den im zuletzt ergangenen Steuerbescheid genannten Fälligkeitstagen auf ein Konto der Stadtverwaltung zu überweisen. Eine Barzahlung ist infolge der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie derzeit nicht möglich.

Soweit der Stadtkasse ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt wurde, werden die Beträge zu den Fälligkeiten eingezogen. Die bereits geleisteten Zahlungen werden auf die Jahresschuld angerechnet.

Die für die Veranlagung notwendigen Unterlagen können bei der Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

2.

Die Festsetzung der Grundsteuer nach Nr. 1 gilt nicht für die Bemessung der Grundsteuer für Mietwohngrundstücke und Einfamilienhäuser nach der Ersatzbemessungsgrundlage gemäß § 42 GrStG.

Für solche Grundstücke ist die Steueranmeldung durch den Steuerpflichtigen für jedes Kalenderjahr bis zum 1. Fälligkeitstag der Grundsteuer abzugeben (§ 44 Abs. 3 GrStG).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann binnen eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a einzulegen.

Die Frist für die Einlegung des Widerspruchs beginnt mit dem Ablauf des auf den Tag der Bekanntmachung dieser Allgemeinverfügung folgenden Tages.

Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit des Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der festgesetzten Steuer nicht aufgehoben.

Tambach-Dietharz, den 08.03.2022

gez. Schütz
Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus

Ausschreibung

Gastronomische Versorgung Talsperrenkonzert

Am 18. und 19. August 2022 finden die Talsperrenkonzerte statt.

Im Rahmen der Ausschreibung wird die gastronomische Absicherung der Veranstaltung ausgeschrieben.

Die Ausschreibungsunterlagen liegen in der Tourist-Information aus.

Angebote sind **bis spätestens 15.04.2022** bei der Stadt Tambach-Dietharz abzugeben.

Tourist-Information

Ausschreibung

Gastronomische Versorgung Rafting

Am 6. August 2022 findet das Wildwasserrafting statt.

Im Rahmen der Ausschreibung wird die gastronomische Absicherung der Veranstaltung ausgeschrieben.

Ausschreibungsunterlagen liegen in der Tourist-Information aus.

Angebote sind **bis spätestens 15.04.2022** bei der Stadt Tambach-Dietharz in einem verschlossenen Umschlag abzugeben.

Tourist-Information

Veröffentlichung von Geburtstags- und Ehejubiläen

Die Veröffentlichung von Geburtstags- und Ehejubiläen erfolgt ab der nächsten Ausgabe nur mit Zustimmung des Betroffenen.

Zur Erklärung:

Im Tätigkeitsbericht des Thüringer Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (TLfDI) für den Berichtszeitraum 2020 wird ausgeführt, dass eine Veröffentlichung der Jubiläen im Amtsblatt der Kommune nur mit Einwilligung des Betroffenen zulässig ist.

Im Bericht heißt es unter anderem: „Die Kommunale Selbstverwaltung ist diesbezüglich im Hinblick auf das Allgemeine Persönlichkeitsrecht aus Art. 2 Abs 1 i.V.m. Art. 1 GG in seiner Ausprägung als Recht auf informationelle Selbstbestimmung begrenzt. Zum geeigneten Interessenausgleich ist es geboten, auf eine Veröffentlichung ohne Einwilligung des Betroffenen zu verzichten. Insbesondere ist darauf hinzuweisen, dass das Amtsblatt einer Kommune nicht als Presseerzeugnis angesehen werden kann und sich die Veröffentlichungserlaubnis somit nicht aus presserechtlichen Erwägungen und Abwägungen eines ggf. bestehenden öffentlichen Interesse ergeben kann. Den Gemeinden ist presseähnliche Betätigung gänzlich untersagt. Ist ein Amtsblatt presseähnlich, so führt dies keinesfalls zu erweiterten Veröffentlichungserlaubnissen, sondern die Veröffentlichung wäre insgesamt unzulässig.“

Das Alter einer Person gehört zu den besonders problematischen Datenkategorien. Durch die Bekanntgabe an eine breite Öffentlichkeit im Amtsblatt stellt sich diese Art der Verarbeitung zu dem in Verhältnis zur Gratulation durch den Bürgermeister als erheblicher Eingriff dar.“

Mangels gesetzlicher Grundlage ist die einzige verbleibende Lösung die Einholung einer Einwilligung des geehrten Bürgers. Sind Sie mit der Veröffentlichung einverstanden, geben Sie bitte das beiliegende Formular ausgefüllt und unterschrieben an die Stadtverwaltung Tambach-Dietharz zurück.

Gliem
Meldestelle



Hiermit willige ich (Name, Vorname)

und (Name, Vorname) [1]

in die Verarbeitung meiner folgenden personenbezogenen Daten:

Familienname
Vorname
ggf. Doktorgrad
Alter

durch die Stadtverwaltung Tambach-Dietharz ein.

Die Datenvereinbarung erfolgt ausschließlich zu folgenden Zwecken:

(bitte Zutreffendes ankreuzen)

- Veröffentlichung meines Altersjubiläums (gemäß § 50 Abs. 2 Satz 2 BMG) [2]
- Veröffentlichung meines Ehejubiläums (gemäß § 50 Abs. 2 Satz 2 BMG) [3]
- im Stadtkurier Tambach-Dietharz
- in der örtlichen Tagespresse (TA/TLZ)

Dabei stehen folgende Risiken für die betroffene Person.

Die personenbezogenen Daten werden einem potentiell großen Empfängerkreis des frei verfügbarem Stadtkuriers Tambach-Dietharz/der frei verfügbaren örtlichen Presse (TA/TLZ) bekannt.

Ein Widerruf der Einwilligung ist jederzeit möglich, aber nach Drucklegung von begrenzter Wirkung: Druckexemplare verbleichen ggf. mit den Daten beim Empfänger.

Die Einwilligung erfolgt auf freiwilliger Basis. Ich kann sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Ab Zugang der Widerrufserklärung dürfen meine Daten nicht weiterverarbeitet werden. Sie sind unverzüglich zu löschen. Nach Verwendung für den oben genannten Zweck werden die Daten aus den datenverarbeitenden Systemen gelöscht. Sie befinden sich jedoch weiter in ggf. bereits im Umlauf gebrachten Druckexemplaren. Durch den Widerruf meiner Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Meine Widerrufserklärung kann ich persönlich in Schriftform an die Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Burgstallstr. 31a, 99897 Tambach-Dietharz richten.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Name, Vorname

[1] Bei Ehejubiläen wird regelmäßig die wirksame Einwilligung beider Betroffener notwendig sein.

[2] Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

[3] Ehejubiläen sind der 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Nachruf

Die Stadt Tambach-Dietharz trauert um

Herrn Claus Edelhäuser

Herr Edelhäuser war im Jahr 1990 Bürgermeister der Stadt Tambach-Dietharz. Durch sein Wirken hat er zur positiven Entwicklung unserer Stadt beigetragen.

Die Stadt Tambach-Dietharz wird immer ein ehrendes Andenken an ihn bewahren.

Im Namen der Stadt und des Stadtrates
der Stadt Tambach-Dietharz

Marco Schütz
Bürgermeister

Tambach-Dietharz im März 2022



Öffnung Biomüllanlage

Ab dem 28.03.2022 ist die Bio-Müllanlage (Deponie) wieder jeden Montag von 13.00 - 18.00 Uhr zur Entsorgung von Garten- und Grünschnitt geöffnet.

Sprechstunden des Kontaktbereichsbeamten der Polizei

Die Sprechstunden für die Bürger der Stadt Tambach-Dietharz führt der Kontaktbereichsbeamte der PI Gotha jeweils donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr in seinem Dienstzimmer im Bürgerhaus, Kellergeschoss durch.

K. Fiebig
Polizeihauptmeister

Sprechstunde der Schiedsstelle

Eine Sprechstunde mit der Schiedsstelle kann nach telefonischer Absprache jederzeit unter der **Tel.Nr.: 0172 / 3568137** vereinbart werden.

Diese findet dann im Bürgerhaus Tambach-Dietharz, Burgstallstr. 31a, Raum 29 statt.

Ein persönlicher Besuch von Frau Huber ist selbstverständlich nach Vereinbarung möglich.

Frau Huber
Schiedsfrau

Tourist-Information

Veranstaltungen März/April 2022

Freitag, 25.03.2022

19.00 Uhr **Wasserhistorischer Vortrag zum Welttag des Wassers:**
„Der kulturelle Wert von Gewässern“
Referent: Prof. Dr. Werner Konold (Freiburg)
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

Freitag, 25.03.2022

15-19 Uhr **Blutspende**
Bürgerhaus, Burgstallstraße 31a

Samstag, 09.04.2022

9.00 Uhr **Arbeitseinsatz Hundesportverein T.-D. e.V.**
Hundeplatz, Talsperrstraße

Samstag, 09.04.2022

9.00 Uhr **Frühjahrsputz**
im ganzen Ort
Infos: 036252 34428

Samstag, 09.04.2022

13 - 16 Uhr **„Kinderflohmart“**
Über eine rege Teilnahme von Verkäufern und Käufern würden wir uns freuen!
Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt!
Marktplatz an der Lutherkirche

Sonntag, 10.04.2022

9 - 12 Uhr **Schießen auf den Osterhasen**
KK-Gewehr
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Gründonnerstag, 14.04.2022

15.00 Uhr **Osterspaziergang**
Spiel und Spaß mit dem Osterhasen vom Bürgerhaus zum Lutherkindergarten

Karfreitag, 15.04.2022

10.30 Uhr **Gottesdienst zum Karfreitag**
Bergkirche, Kirchstraße

Sonntag, 17.04.2022

10.30 Uhr **Ostersontags-Gottesdienst**
Lutherkirche am Markt

Donnerstag, 21.04.2022

16 - 18 Uhr **Schießzeit bei der Schützencompagnie 1350 e.V. Sebastians-Bruderschaft Tambach-Dietharz**
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Samstag, 23.04.2022

9.00 Uhr **Arbeitseinsatz Hundesportverein T.-D. e.V.**
Hundeplatz, Talsperrstraße

Freitag, 29.04.2022

18.00 Uhr **Maifeuer**
u. a. mit dem Schützenverein, dem Feuerwehrverein und den Feuerwehrmusikanten Floh-Selgenthal am/ im Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Samstag, 30.04.2022

13.00 Uhr **Ausstellungseröffnung des „Da Vinci“ Mal- und des Keramikclubs**
Ausstellungshalle am Markt, neben Lutherkirche

Samstag, 30.04.2022

Jugendweihe

Wochenübersicht:

Mittwoch

13.30 Uhr **Rommé-Nachmittag**
Bürgerhaus/Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Donnerstag

13.30 Uhr **Skat-Nachmittag**
Bürgerhaus/Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Donnerstag

13.30 Uhr **Senioren- bzw. Spielenachmittag**
Kegelbahn (EG), Burgstallstraße 31a

Samstag / Sonntag,

ca. 15.00 Uhr **Wildfütterung**
(März 14 Uhr) Informationen am Wildgehege
Nähe **Saurier-Ausgrabungsstätte**

Sonntag

9 - 12 Uhr **Schießzeit bei der Schützencompagnie 1350 e.V. Sebastians-Bruderschaft Tambach-Dietharz**
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

auf Anfrage in der Tourist-Information:

Führung im Heimatmuseum, Waldstraße 1

auf Anfrage bei Outdoorerlebnisse:

Husky- und Alpakatouren, Schmalkalder Straße 42,
Tel.: 0151 51270 360
info@outdoor-eventzentrum.de/
www.Outdoor-Eventzentrum.de

auf Anfrage bei Lohmühle: „Erkunden – Erleben – Erholen“

Museum Lohmühle
Lohmühle, 14-5 99887 Georgenthal
Tel.: 036252 46000
museum@lohmuehle.info/ www.lohmuehle.info

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

Veranstaltungen auch unter: www.tambach-dietharz.de.

U. Rausch
Tourist-Information

Endlich Frühling!

Und deshalb fordern wir wieder alle Tambacher und Dietharzer sowie alle Neubürger auf, beim Frühjahrsputz mit anzupacken.

Termin ist der

9. April 2022 von 9 - 12 Uhr

Wie in jedem Jahr kommt nach der Winterzeit so mancher Unrat zu Tage. Der ein oder andere hat sicherlich schon seinen Frühjahrsputz begonnen bzw. beendet, trotzdem möchten wir nochmal zu einer gemeinsamen Aktion aufrufen! Wir bitten darum, vor den Häusern, in den Grünanlagen oder auf den Bürgersteigen an diesem Tag für Ordnung zu sorgen. Manche Vereine und Bürger haben schon ihre festen Areale, welche jedes Jahr gepflegt werden.



Wie schon im Vorjahr praktiziert, werden für den anfallenden Abfall, Kehricht oder Laub Sammelplätze im gesamten Stadtbereich ausgewiesen.

Unser Bauhof fährt diesen anschließend ab.

Die Sammelplätze sind nicht! für privaten Unrat und Müll vorgesehen!

Bei größeren Projekten wird um Rückmeldung beim Bürgermeister oder in der Tourist-Information gebeten, um Überschneidungen zu vermeiden!

Ein neuer Projektvorschlag wäre z.B. der Parkplatz im alten Steinbruch an der Schmalwassertalsperre im Dietharzer Grund. Oder die Parkplätze am Ortsausgang in Richtung Rennsteig bzw. Richtung Feuerwehrdepot.

Bürgermeister: Tel.: 036252 344-0,
buergermeister@tambach-dietharz.de

Tourist-Information: Tel.: 036252 34428,
tourismus@tambach-dietharz.de

Tambach-Dietharzer wasserhistorische Vorträge

zum Weltwassertag 2022

Der kulturelle Wert von Gewässern

Referent: Prof. Dr. Werner Konold, Freiburg

25. März 2022 um 19.00 Uhr

im Bürgerhaus/Saal,

Burgstallstraße 31a · Tambach-Dietharz



Wässerungswehr in der Elzau bei Emmendingen / Baden-Württemberg

Gewässer mit all ihren Bestandteilen besitzen neben ihren Funktionen im Landschaftswasserhaushalt, als Lebensraum und als vernetzende Elemente eine ganz große Bedeutung als Träger von Geschichte. Anhand von Beispielen wird die Frage aufgeworfen, inwieweit Gewässer einen Denkmalwert besitzen.

AGWA Verein zur Förderung des Archivs zur Geschichte der deutschen Wasserwirtschaft e. V. (FÖV AGWA)

DWbG

Lebsharort
Tambach-Dietharz



Wir gratulieren

| | | |
|--------|----------------------------|--------------------|
| 18.03. | Frau Helfer, Christel | zum 75. Geburtstag |
| 18.03. | Herr Kriegel, Werner | zum 85. Geburtstag |
| 19.03. | Herr Neubüser, Karl-Heinz | zum 70. Geburtstag |
| 26.03. | Frau Zimmermann, Karin | zum 70. Geburtstag |
| 28.03. | Frau Anschütz, Edith | zum 85. Geburtstag |
| 29.03. | Frau Enders, Ilona | zum 70. Geburtstag |
| 30.03. | Frau Wobbe, Christel | zum 75. Geburtstag |
| 05.04. | Frau Tanz, Karla | zum 75. Geburtstag |
| 05.04. | Herr Thiel, Rolf | zum 80. Geburtstag |
| 09.04. | Frau Hildebrandt, Roswitha | zum 80. Geburtstag |
| 11.04. | Herr Hildebrandt, Leo | zum 70. Geburtstag |
| 11.04. | Herr Krauß, Reinhard | zum 75. Geburtstag |
| 11.04. | Frau Schmerkötter, Monika | zum 70. Geburtstag |
| 13.04. | Frau Bessel, Irma | zum 80. Geburtstag |
| 13.04. | Herr Dörrich, Horst | zum 70. Geburtstag |
| 13.04. | Frau Gessert, Waltraud | zum 90. Geburtstag |



Osterspaziergang

am Gründonnerstag

Datum: 14. April 2022

Uhrzeit: 15.00 Uhr

Treffpunkt: Bürgerhaus

An alle großen und kleinen Freunde des Osterhasen!

Der Osterspaziergang startet traditionell am Bürgerhaus.

Ziel ist das Schützenhaus, wo euch der Osterhase ungeduldig erwartet! Außerdem gibt es jede Menge Spiel und Spaß.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt!

Es laden Euch ganz herzlich ein:
die Organisatoren
die Schützencompagnie T.-D.,
Stadtverwaltung T.-D.!



Bereitschaftsdienste

Notdienste:

| | |
|------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------|
| Notruf | 112 |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst | 116117 |
| Kassenärztlicher Notfalldienst über die Notfalldienstzentrale | 03623 / 31 07 91 |
| Zahnärztlicher Notdienst, Ansage und Vermittlung (A&V e.V.) | www.zahnarzt-notdienst.de oder 116 117 |
| Bereitschaftsdienste der Apotheke | 0800 / 00 22 833 |

Havariedienst

| | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|
| Gas | 03622 / 62 16 |
| Ohra Energie GmbH | |
| Strom | 0800 / 686 / 1166 (24h) |
| Thüringer Energienetze | |
| Wasser | |
| Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden während der Geschäftszeiten (Mo/Mi: 8-16 Uhr, Di: 8-17 Uhr, Do: 8-18 Uhr, Fr: 8-12 Uhr) | 03621 / 38 7 30 |
| außerhalb der Geschäftszeiten | 03621 / 38 74 93 |

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeindeverband Tambach-Dietharz/ Georgenthal

Gottesdienste

| | |
|------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|
| 20.03.2022 | |
| 10.30 Uhr | Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Diakoniezentrum |
| 27.03.2022 | |
| 10.30 Uhr | Gottesdienst / Vorstellung der Konfirmanden für alle 5 Gemeinden in Georgenthal |
| 03.04.2022 | |
| 10.30 Uhr | Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Lutherkirche |
| 10.04.2022 | |
| 10.30 Uhr | Gottesdienst in Georgenthal |
| 14.04.2022 - Gründonnerstag | |
| 16.00 Uhr | Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Diakoniezentrum |
| 15.04.2022 - Karfreitag | |
| 10.30 Uhr | Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Bergkirche |
| 10.30 Uhr | Gottesdienst in Georgenthal |
| 17.04.2022 - Ostersonntag | |
| 10.30 Uhr | Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Lutherkirche |

**Es gelten die aktuellen Corona-Verordnungen
im Freistaat Thüringen bzw. im Landkreis Gotha.**

Christenlehre

freitags von 15.30 - 17.00 Uhr
im Pfarrhaus Tambach-Dietharz, Hauptstr. 77
für Kinder der 1. bis 6. Klasse mit Dr. Hendrik Hillermann

Flohmarkt in der Lutherkirche in Tambach-Dietharz

mit den Christenlehre-Kindern
am 09. April 2022 von 13 - 16 Uhr

Offene Sprechstunde im Kirchenladen MannaManna

Bahnhofstr. 14, 99885 Ohrdruf
für Menschen mit seelischen oder psychischen Problemen und
deren Angehörigen

- jeden Mittwoch von 13.00 - 14.30 Uhr im Kirchenladen

- Ansprechpartner: Enrico Häfner -
Mitarbeiter der Diakonie im Landkreis
Tel. 0173/9602449
(Termine können telefonisch vereinbart werden)
- Unterstützung bei Problemen in verschiedenen Lebenslagen
- Alltagsfragen von Familienangehörigen
- Ausfüllen von Anträgen für Leistungen der Eingliederungshilfe und anderer sozialer Leistungen

Pfarrersprechstunde

| | | |
|--------------------|-------------------|------------------|
| 1. & 3. Donnerstag | 18.30 - 19.00 Uhr | Tambach-Dietharz |
| 1. & 3. Donnerstag | 19.15 - 19.45 Uhr | Hohenkirchen |

Bürozeit

| | | |
|----------------|-------------------|-----------------------------------|
| jeden Montag | 09.00 - 10.30 Uhr | in Georgenthal - Fr. Schöler |
| jeden Montag | 15.00 - 17.00 Uhr | in Tambach-Dietharz - Fr. Lucy |
| jeden Dienstag | 10.00 - 11.00 Uhr | in Hohenkirchen - Fr. Lucy |

Pfarrer Lars Reinhardt

Tel. 03624/317685 • georgenthal@suptur.de
Ev.-Luth. Pfarramt, 99897 Tambach-Dietharz,
Hauptstr. 77, Tel. 036252/36223

Frau Stadler – 036252/36025

Ev.-Luth. Kirchengemeinde, 99887 Georgenthal,
St. Georgstr. 6, Tel. 036253/25334

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Friedrichroda
Goethestraße 33



Ab Monat März finden **Präsenzgottesdienste** unter
Einhaltung der geltenden Hygienebestimmungen
wieder jeden Sonntag statt.

Beginn der Gottesdienste:
jeweils Sonntag 10:00 Uhr

Dienstag, 19.04.2022

15:00 Uhr Seniorenchorprobe in Ilmenau

Weiterhin finden an allen Sonntagen und mittwochs Gottesdienste von zentraler Stelle statt, an denen über das Internet oder über den Youtube-Kanal unserer Kirche teilgenommen werden kann.

Beginn der Internet-Gottesdienste

| | | |
|----------|---------|-----------|
| Sonntag | jeweils | 10:00 Uhr |
| Mittwoch | jeweils | 19:30 Uhr |

Einwahl im Internet unter

<http://www.youtube.com/c/NeuapostolischeKircheNordundOstdeutschland>

oder im Youtube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Nord- und Ostdeutschland alternativ per vereinfachtem Link unter gottesdienst.nak-nordost.de

Informationen im Internet

www.nak-nordost.de

Jehovas Zeugen

In Erinnerung an Jesu Tod

Tambach-Dietharz:

Am Freitag, den 15. April 2022 gedenken Jehovas Zeugen auf der ganzen Welt des Todes Jesu.

Jeder in der Region Tambach-Dietharz ist eingeladen, an dieser Veranstaltung kostenlos per Videokonferenz teilzunehmen.

Jedes Jahr gedenken Jehovas Zeugen auf der ganzen Welt des Todes Jesu. Das tun sie gemäß dem Vorbild der ersten Christen genau an dem Abend, an dem Jesus mit seinen Aposteln das Passah feierte.

Es ging in die Geschichte als „das letzte Abendmahl“ ein. Im Mittelpunkt dieses besonderen Gedenkgottesdienstes am **Freitag, den 15. April 2022 um 19.45 Uhr** steht die Dankbarkeit für das Leben und Sterben Jesu und was das für jeden einzelnen Menschen bedeutet.

Im vergangenen Jahr nahmen weltweit über 21,3 Millionen Besucher an dieser denkwürdigen Feier digital teil.

In Tambach-Dietharz laden Jehovas Zeugen in den nächsten Tagen und Wochen viele Einwohner per Brief auch zu einem anderen besonderen biblischen Vortrag am **Sonntag, den 10. April 2022, 10.00 Uhr** ein.

Dieser hat das aktuelle Thema „Echte Hoffnung – wo zu finden?“

Aufgrund der anhaltenden Covid-19-Pandemie finden diese beiden besonderen Gottesdienste per Videokonferenz statt. Wer eine oder beide Veranstaltungen besuchen möchte, kann einen Zugang über die unten aufgeführte Telefonnummer erhalten. Die Teilnahme ist kostenlos. Es finden keine Sammlungen oder Spendenaufrufe statt.

Mehr zu diesem Thema in über 1000 Sprachen finden Sie unter www.jw.org.

Für weitere Informationen und über unsere Video- und Telefonkonferenz wenden Sie sich bitte an:

Wolfgang und Elke Schubart: 036253 25137

Kloster St. Gabriel

Gottesdienste und Göttliche Liturgien des Klosters St. Gabriel in Altenbergen

Sonn- und Feiertage:

Morgengottesdienst: 9:00 Uhr
Göttliche Liturgie im Anschluss: 10:00 - 12:00 Uhr

Gottesdienste:

| | | |
|----------------------|--------------|-----------|
| Morgengottesdienst: | Di - Sa: | 6:00 Uhr |
| Mittagsgottesdienst: | Di - Sa: | 12:00 Uhr |
| Abendgottesdienst: | Di - So: | 17:00 Uhr |
| Nachtgottesdienst: | Di - Fr: | 20:00 Uhr |
| Montag: | Stiller Tag. | |

Sie sind alle immer herzlich willkommen, an den Gottesdiensten teilzunehmen!

Für Ihre Anliegen sind wir seelsorgerlich gerne immer für Sie da. Nicolaus-Brückner-Str. 20A, Tel. 036253 / 25142

Kindertagesstätten

Neues aus dem Lutherkindergarten

Tuff, Tuff, Tuff, die Eisenbahn wer will mit zum Fasching fahren? Alleine fahren mag ich nicht drum nehme ich die Königin mit!

Am 28.02.22 war es auch bei uns, im **Lutherkindergarten**, soweit! Mit „Gemüsezug“ und weiteren gesunden Leckereien sind wir in den Tag gestartet. Wunderschön wie die Eiskönigin Elsa, hübsch wie eine Prinzessin, mutig wie ein Ninja, gefährlich wie ein Tiger – nicht nur zur Karnevalszeit freuen sich die Kinder, wenn sie in andere Rollen schlüpfen können! Die meisten Kinder wissen sofort, wie sie sich verkleiden möchten. Wer Katzen liebt, verwandelt sich in eine schnurrende Mietze. „Ich sage dir „Miau“ denn ich bin eine Katze. Bitte gib mir was in meine Tatze“. Toller Tag mit viel Tanz und Musik – wo jeder ein Anderer sein darf, der Eine groß, der Andere klein ...

Ihr Team des Lutherkindergartens



Diakonie
für den Landkreis Gotha



Gallberggezwitscher



Büchereibesuch

Am Dienstag, den 08.02.2022, starteten die Kinder der Staren- und Sperlingsgruppe zu einem Ausflug in die Bücherei. Dort angekommen begrüßte uns Frau Lesser herzlich. Es wurde das Buch von einem Schwein namens „Schwarte“ vorgestellt, welches Hochzeit feiern wollte.

„Na warte, sprach Schwarte“ wurde uns an die Wand projiziert und die Kinder hatten viel Spaß beim Anschauen der Bilder.

Im Anschluss hatte Frau Lesser noch einen großen Koffer, aus dem sich die Kinder Sachen zum Verkleiden nehmen konnten. Das war natürlich ein großer Spaß.

Beim anschließenden Rundgang durch die Bibliothek schauten sich die Kinder interessiert die vielen Bücher, CDs und Filme an. Bei manchem Kind weckte dies den Wunsch, sich auch einmal mit Mama oder Papa dort umzuschauen.

Vielen Dank an Frau Lesser für den gelungenen Vormittag!

Faschingsfest

Am Rosenmontag feierten die Kinder ein fröhliches und buntes Faschingsfest. Schon am Morgen wurden Groß und Klein mit einem herzlichen „Helau“ von den Erzieherinnen begrüßt.

Von Prinzessinnen, Rittern und Clowns, bis hin zu kleinen Bienen - alle Kinder und Erzieherinnen hatten sich fantasievoll verkleidet.

Der Kindergarten wurde liebevoll mit farbenfrohen Girlanden, Luftballons und allerlei Faschingsdekoration geschmückt.

Bei einem leckerem Frühstück, bei dem die ein oder andere Nascherei natürlich nicht fehlen durfte, starteten die Kinder in den Tag.

Die Erzieherinnen ermöglichten durch lustige und spannende Spiele und schöner Musik, zu der die Kinder ausgelassen tanzten, einen unvergesslichen Tag.

Am Ende war das Faschingsfest am Rosenmontag ein krönender Abschluss zu den vorangegangenen Wochen, die durch zahlreiche Basteleien zum Thema Fasching begleitet waren.

Auch wenn die Faschingszeit im Kindergarten wieder viel zu schnell vorbei war, freuen sich alle Gallbergspatzen schon auf die, im April folgende, Osterfeier.

In diesem Sinne verabschieden wir uns mit einem kräftigen „Tammich und Detersch Helau“!

Ihr Team und der Elternbeirat der „Gallbergspatzen“



Vereine und Verbände

Kneipp-Verein Tambach-Dietharz e. V.

Zum Jubiläumsgeburtstag gratulieren wir ganz herzlich Frau Dorothea Starkloff und Herrn Werner Kriegel und wünschen Gesundheit an Körper, Geist und Seele!



Der Vorstand und der Beirat

Ehrenamt unterstützen - Gemeinnützigkeit fördern

Diesem Ziel hat sich der am 21.2.2022 gegründete Förderverein zur Unterstützung gemeinnütziger Organisationen in Tambach-Dietharz (FUGO-TD) verschrieben.

Der Förderverein bezweckt die Pflege und Förderung von Aktivitäten von Vereinen und Verbänden zum Zweck der allgemeinen Sozialarbeit, kulturellen und sportlichen Angeboten sowie

Entwicklung der touristischen Infrastruktur in Tambach-Dietharz durch finanzielle Förderung oder Bereitstellung von Sachmitteln. Unter anderem soll dies durch die Betreibung einer digitalen Videowand erfolgen. Erwirtschaftete Überschüsse aus der Vermietung dieser Werbefläche kommen unmittelbar den satzungsgemäßen Zwecken zu Gute.

Möglich ist dies durch eine Partnerschaft mit der Firma EJOT SE & Co. KG, Werk Tambach, die zum 100-jährigen Jubiläum der EJOT Firmengruppe etwas nachhaltiges für die Entwicklung unserer Stadt beitragen möchte und die Anlagentechnik der Videowand voll finanziert.

Als Vorstand des Fördervereins wurden

- * Hans-Dieter Linz Vorsitzender
- * Sandro Döbbelin Stellvertretender Vorsitzender
- * Stefan Wobbe Schatzmeister

gewählt.

Gegenwärtig laufen Aktivitäten zur Erlangung der Baugenehmigung und Vorbereitung der Baumaßnahme.



*Vorstand vor EJOT Eingang
Döbbelin, Linz, Wobbe v.l.n.r.*

Sonstiges

Falken-Apotheke – Eigentümerwechsel

Sehr geehrte Einwohner von Tambach-Dietharz
Verehrte Patienten und Kunden
der Falken-Apotheke



Nach 30 Jahren Apothekendienst ist es Zeit, die Verantwortung für die Apotheke weiterzugeben. Dafür konnte die Apothekerin Frau Katja Jonas gewonnen werden. Seit 1. Februar 2022 ist Frau Jonas Inhaberin der Falken-Apotheke. Frau Jonas hat an der Friedrich-Schiller-Universität Jena Pharmazie studiert, war in mehreren Apotheken beruflich tätig und ist ein Garant, dass wir in Tambach-Dietharz weiter eine Apotheke haben.

Bereits vor 30 Jahren konnten der bauliche Zustand und die räumliche Struktur des historischen Apothekengebäudes (spät-klassizistisch) den damaligen gesetzlichen Bestimmungen nicht mehr entsprechen.

Bürgermeister Dr. Egon Stötzer, Bauamtsleiterin Frau Wolf und der Sanierungsträger Herr Dallmann ermutigten zu einer grundhaften Sanierung. Nach Vorgaben des Dipl. Architekten G. Kaminski waren folgende Firmen für die Ausführung engagiert: Baufirma Landmann GmbH, Firma L. Scharf, nachfolgend Firma Metz, Firma Kiesel, Firma B. Völker und die PGH Seebürgen.

Apotheken müssen weithin erkennbar sein. Dazu wurde der als Falke gestaltete Ausleger von der Grafikdesignerin Ute Holstein Leipzig entworfen und in Auftrag gegeben.

Die Farbauslegung der Fassade gab der Architekt S. Holstein vor. Das Ergebnis formulierte der Sanierungsträger für den Bereich Hauptstraße „... als sehr gelungen ...“.

Arzneimittel müssen sichtbar und sicher gelagert werden. Die dafür notwendigen Spezialmöbel fertigte die Firma Heinze Meltenbach b. Oberweißbach, die auch teilweise die im Museum noch sichtbare Einrichtung gebaut hatte. Für die Erhaltung und Anpassung dieser Möbel im Museum hatte sich Dr. Egon Stötzer sehr engagiert.

Bei heutigen Apothekeneinrichtungen verlangt der Gesetzgeber einen barrierefreien Zugang für z. B. Rollstuhlfahrer. Dies konnte

örtlich nicht realisiert werden. Nach einer schriftlichen Stellungnahme unseres Bürgermeisters Marco Schütz akzeptierte die Landesaufsichtsbehörde das Anbringen einer Sprechanlage und des Notdienstplanes am Apothekengebäude.

Noch Manches wäre zu nennen, was eine Apotheke an Ausstattung benötigt (Labor, EDV-Kassen).

All das funktioniert nicht ohne speziell ausgebildetes, pharmazeutisches Fachpersonal. Dazu gehören: Apotheker mit Universitätsstudium, Pharmazieingenieur (PI) - zur Zeit keine Ausbildung - , Pharmazeutisch-technische Assistenten (PTA), Pharmazeutisch-aufwändige Angestellte (PKA), technische Hilfen (Reinigung u. a.).

Mit Dank und Anerkennung erwähne ich die mir in der Tambacher Zeit zur Seite gestandenen ausgeschiedenen Fach- und Hilfskräfte: G. Storch, F. Faulstich, I. Streußel, M. Lindemann.

Zum aktuellen Kollektiv gehören: S. Schwaab (PI), A.-M. Eisentraut (PTA), M. Faulstich (PTA), M. Fischer (RH), J. Hofmann (PTA), K. Kugler (PKA).

Der Arzneimittel- und Apothekensektor entwickeln sich rasant weiter und ich wünsche meiner Nachfolgerin Frau Apothekerin Katja Jonas mit allen übernommenen Personen Gesundheit und beruflichen Erfolg zum Wohle der arzneibedürftigen Menschen von Tambach-Dietharz und Umgebung.

Apotheker Bruno Bayer




Wenn du eine weise Antwort verlangst, musst du vernünftig fragen.

Johann Wolfgang von Goethe

Bewerben Sie sich jetzt als Interviewer/in für den Zensus 2022. Neben einer verantwortungsvollen Tätigkeit erwarten Sie bis zu **1.000 Euro Aufwandsentschädigung.**



Erhebungsstelle
Gotha

E-Mail: zensus-ehst@kreis-gotha.de
Telefon: 03621 214 596



Neues aus dem Diakonischen Zentrum Spittergrund

Hurra! Der Frühling ist da!

Diakonie
für den Landkreis Gotha

Doch wie alle Jahre wieder kommt mit dem Frühling bei vielen die so genannte Frühjahrsmüdigkeit.

Schlagen Sie der Frühjahrsmüdigkeit ein Schnippchen und werden Sie aktiv!

Typische Symptome sind zum Beispiel Kreislaufbeschwerden, Unlustgefühl, Stimmungsschwankungen, Schwindel, Schlaflosigkeit und Leistungsschwäche.

Kneippanwendungen bringen die körpereigenen Abwehrmechanismen in Schwung und machen nach einem langen Winter wieder fit für das Frühjahr.

Wir empfehlen **Trockenbürsten** (pflegt die Haut, erfrischt, aktiviert und hilft bei Leistungsschwäche) und **Wassertreten** (bequem auch zu Hause z.B. im Eimer).

Beides regt den Kreislauf an und wirkt positiv auf die Psyche.

Überlegst Du noch, oder pflegst Du schon?

Die neue generalistische Ausbildung in der Pflege macht dich zu einem/r waschechten Experten/in in allen Bereichen der Pflege.

Du bist Bezugsperson für unsere Senioren!

Was du brauchst, ist ein Herz für Soziales und die richtige Einstellung.

Unser Praxisanleiter Markus steht Dir während Deiner Ausbildung mit viel Rat und Tat, Erfahrung und Unterstützung zur Seite.

Komm zu uns!

Wir suchen Dich zum 01. August 2022

als Azubi zur/zum

Pflegefachfrau/-mann (w/m/d)

Sie benötigen Unterstützung bei pflegerischen, hauswirtschaftlichen oder betreuenden Bedürfnissen, dann stehen wir Ihnen bei Fragen rund um das Thema gern zur Verfügung. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer: 036252/479000!

Glückwunsch und 500 Euro für Alexander Rund

Ausbildung zum Mechatroniker mit der Note Sehr gut absolviert

„In Theorie und Praxis hat er sich in seiner dreieinhalbjährigen Ausbildungszeit immer proaktiv eingebracht,“ betont Mario Maiwald, Managing Director am EJOT Produktionsstandort Tambach-Dietharz, und überreicht Alexander Rund sein Glückwunschschreiben. Der 22-Jährige hat seine Ausbildung zum Mechatroniker mit der Note Sehr gut abgeschlossen - mit 94 von 100 Punkten. „Mit Ihrem Engagement und ihrer Leistung sind sie Vorbild für alle Auszubildenden hier am Standort, so Maiwald weiter. Als Anerkennung für diese herausragende Leistung erhält Alexander Rund 500 Euro.

Gratulation kommt auch vom Betriebsratsvorsitzenden Stephan Hofmann sowie von Sebastian Schrodtt und Nico Oschmann aus der Abteilung EJOWELD, wo Alexander Rund seine Ausbildung zum Mechatroniker absolviert hat. „Wir werden Alexander Rund weiter fördern und dafür sorgen, dass ihm die Arbeit bei EJOT auch künftig Spaß macht,“ sagt Sebastian Schrodtt. Ausbilder Nico Oschmann blickt ebenfalls nach vorn und verweist auf die sehr gute praktische Grundlage, die Alexander Rund jetzt für sein Studium habe: An der Dualen Hochschule Gera-Eisenach wird Alexander Rund ein Duales Studium Mechatronik/Automatik beginnen und bleibt EJOT somit erhalten.

Nico Walter, Ausbildungsbeauftragter am EJOT-Standort Tambach-Dietharz, betont, dass sich Alexander Rund nach seinem Abitur für einen Dualen Ausbildungsgang entschieden habe und nicht studiert habe. „Eine richtige Entscheidung“, wie Alexander Rund bestätigt. Mit dem Praxiswissen aus der Ausbildung habe er jetzt optimale Voraussetzungen für sein Duales Studium.

In diesem Sommer werden bei EJOT in Tambach-Dietharz 18 Junge Menschen ihre Ausbildung bzw. ein duales Studium beginnen. „Wir haben die Zahl der Auszubildenden und Studenten gegenüber dem Jahr 2021 fast verdoppelt,“ freut sich Nico Walter. Info und Kontakt zum Thema Ausbildung und Studium im Internet unter www.ejot.de/karriere oder direkt bei Nico Walter unter Tel. 03625 242-471 oder per Mail unter nwalter@ejot.com



Mario Maiwald, Managing Director am EJOT Standort Tambach Dietharz (2.v.li.), gratuliert Alexander Rund (3.v.re) zu seiner herausragenden Leistung.

TAMBACH Seminare

Berghotel – Tambach Seminar Center – Rödichenstr. 34 – 99897 Tambach-Dietharz

Ermutigung – wichtigste Erziehungs- und Führungskompetenz

1. – 3. April 2022

Wie **Mut** und **Mutlosigkeit** unser Leben bestimmen und wie eine **ermutigende Grundhaltung** gegenüber uns selbst und anderen hilft, mehr Selbstvertrauen zu entwickeln, sich Herausforderungen mit Zuversicht zu stellen und unser Potenzial zu verwirklichen.



Seminarleitung:

Heinz und Roswitha Göltenboth
Dipl. Individualpsychologische Berater (ADI/API), Leiter
des Human Encouragement Instituts in der Schweiz

Kleine Auszeit mit großer Wirkung

28. April – 1. Mai 2022



Lustlos? Erschöpft? Ausgebrannt? **Gönnen Sie sich rechtzeitig eine Auszeit!** Atmen Sie durch!

- Waldbaden (Shinrin Yoku)
 - Kreatives Schreiben, Freies Malen,
 - Heilströmen (In Shin Jyutsu)
- Alles kann, nichts muss.

Seminarleitung

Gerda Haug: Dipl. Sozialpädagogin, Ermütigungs-
Mastertrainerin Schoenaker-Konzept

Marita Schröder: Grundschul- und Musiklehrerin,
Liedermacherin, Komponistin und Autorin

Weitere Informationen: www.tambach-seminare.de

Anmeldung: 036252-36300 oder info@tambach.de

Neu in Tambach-Dietharz

Kleincontainerdienst Schmidt

Mirko Schmidt

Oberhoferstraße 17
99897 Tambach-Dietharz

036252 / 489592
0173 / 3626746



Schmidt nimmt's mit

kleincontainerdienst-schmidt@web.de

Nächster Redaktionsschluss

Dienstag, den 05.04.2022

Nächster Erscheinungstermin

Samstag, den 16.04.2022



Impressum

Der Stadtkurier

Amtsblatt der Stadt Tambach-Dietharz

Herausgeber: Stadt Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz **Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Stadt Tambach-Dietharz, Bürgermeister Die Redaktion behält sich das Recht vor, Zuschriften und Berichte zu kürzen. Berichte im nicht amtlichen Teil aus Vereinen, Schulen, Verbänden etc. sind in keinem Fall redaktionelle Meinungsäußerungen. Die Redaktion übernimmt für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos keine Gewähr. Alle Nachrichten werden nach bestem Gewissen, jedoch ohne jede Gewähr, veröffentlicht. **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Carola Mietle, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951011, E-Mail: c.mietle@wittich-langwiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigentil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive

dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.